



Learning Experience Plattform
Die Plattform für innovatives
Lernen und rasanten Wandel

Case Study

LXP bei Haufe X360

Das Partner-Netzwerk kontinuierlich mit aktuellem Wissen befähigen –
mit der **Learning Experience Plattform (LXP)** von Haufe Akademie



Erfolgreiches Partnermanagement ist wie das Schmieröl für den Unternehmens-Motor – es sorgt dafür, dass alles reibungslos läuft. In nahezu jeder Branche beeinflusst ein gut organisiertes Partnerwerk die Vertriebsergebnisse auf direktem Weg.

Partnermanager:innen stehen dabei im Mittelpunkt:

Sie halten die Partner:innen nicht nur mit frischem Produkt- und Fachwissen und wichtigen Zertifikaten auf dem neuesten Stand, sondern informieren auch regelmäßig über wichtige Produktneuheiten.

Wie das gelingt, ohne den Überblick zu verlieren?

Mit einer smarten und nutzerzentrierten Lernplattform, wie beispielsweise der Learning Experience Platform (LXP) der Haufe Akademie. Haufe X360 zeigt, wie's gelingen kann: Mit dem Einsatz der Haufe Akademie Lernplattform schulen sich bereits über 30 Partner:innen seit 2022 effizient und digital selbst.

Inhalt

Die Ausgangslage: Uneinheitliche Wissensvermittlung und fehlende Zentralisierung	3
Die Lösung: Ein Ort für alles – die Lernplattform LXP	5
Das Ergebnis: Erfolgreiche Partneraktivierung durch zentral bereitgestelltes Wissen	10
Fazit und Ausblick	12

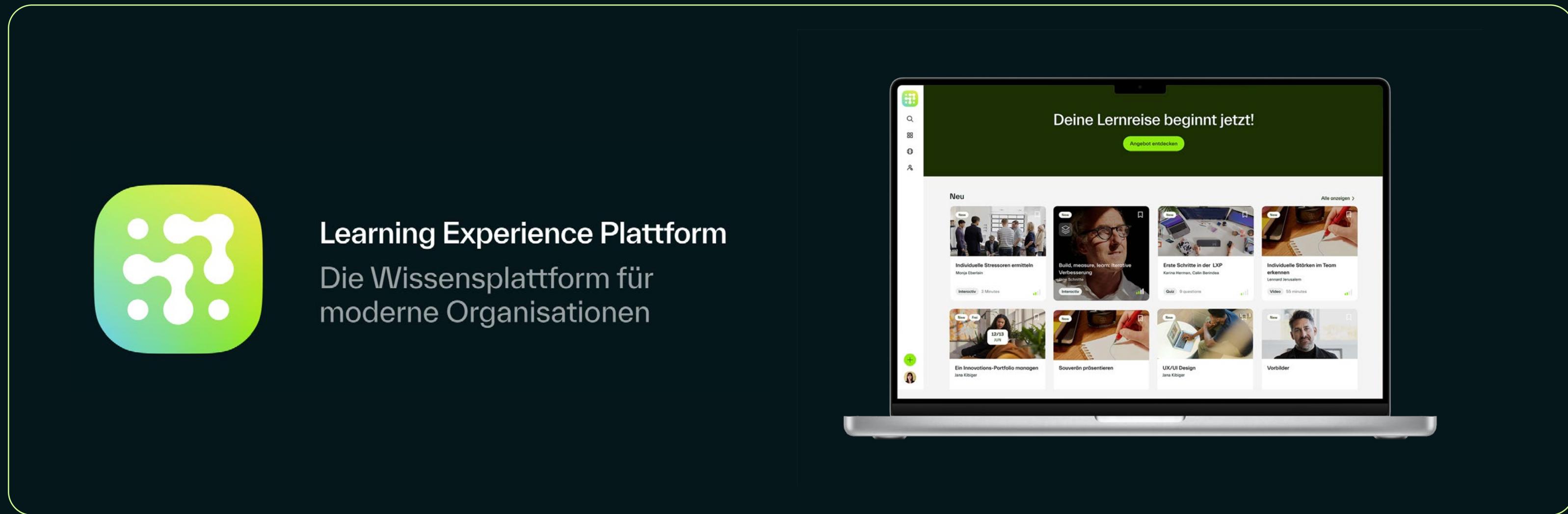


Learning Experience Plattform (LXP)

Die moderne Lernplattform der Haufe Akademie

Die Learning Experience Plattform (LXP) ermöglicht es Unternehmen, zukunftsrelevantes Wissen zentral bereitzustellen und effizient zu teilen. Ob für das Onboarding von Neuzugängen, zur Weiterbildung bestehender Mitarbeitenden oder zum Enablement von Partner:innen: Die LXP sorgt dafür, dass aktuelles Wissen jederzeit zentral verfügbar ist.

Hier können digitale Inhalte wie Videos, Audios, Texte, Links oder weitere Formate hochgeladen werden. Funktionen wie **Kategorien**, **Kollektionen** und **Lernpfade** gliedern das geballte Wissen individuell in übersichtliche und zusammengehörige Formate. So wird Ihr Unternehmen zur **selbstlernenden Organisation**, die flexibel mit dem Wandel mitgeht.



Zum Unternehmen – Haufe X360

Die Digitalisierung deutscher mittelständischer Unternehmen ist das ambitionierte Ziel, das sich Haufe X360 gesteckt hat. **Eine wahre Mammutaufgabe!** Mithilfe einer eigenen Unternehmensmanagementsoftware, einem sogenannten Cloud-ERP-System, soll dies gelingen. Dazu arbeitet das rund 100 Mitarbeitende starke Team mit mehr als 30 Implementierungspartner:innen zusammen.

HAUFE.
X360

Die Rolle des Partnermanagements bei Haufe X360

Dreh- und Angelpunkt für den Erfolg von Haufe X360? Ganz klar: die **Implementierungspartner:innen**. Sie sind nicht nur irgendein „nice-to-have“, sondern das unverzichtbare Zahnrad im Getriebe zwischen Haufe X360 und den mittelständischen Kundenunternehmen. Über sie gelangt die Software-Lösung direkt an die Zielgruppe. In der Zusammenarbeit mit diesen Branchenprofis gelingt eine **reibungslose Integration der Cloud-ERP** in das Umfeld der Kunden. Kurz gesagt: Hier arbeiten Profis mit Profis zusammen.

Wie funktioniert das konkret?

Die Partner:innen durchlaufen ein strukturiertes Onboarding, werden zertifiziert und kontinuierlich mit aktuellem Wissen rund um die Plattform ausgestattet – von neuen Features bis hin zu wichtigen Updates. Als Bindeglied geben sie das geballte Know-How im Nachgang direkt dorthin, wo es gebraucht wird: an den Kundenstamm. Haufe X360 versteht sich in dieser Beziehung als idealer Sparringspartner auf Augenhöhe – nahbar und unterstützend. Und dank moderner Tools wie der Lernplattform LXP von Haufe Akademie können sie dieses Versprechen nun noch überzeugender einlösen: Trotz klarem Rahmenkonstrukt von Haufe X360 entsteht mithilfe der **LXP maximale Flexibilität** für die Partner:innen, indem sie eigenständig Lernen und flexibel agieren können.

Unternehmen:
Haufe X360
ist eine Marke der
Haufe Gruppe

Gründung:
2016

Branche:
Technologie, Software
(Cloud-ERP)

Leistungsversprechen:
umfassende
Digitalisierung und
Automatisierung aller
zentralen Geschäfts-
prozesse in einer
modularen, cloud-
basierten ERP-Plattform
für kleine und mittlere
Unternehmen.

Standort:
Freiburg im Breisgau,
Deutschland

Mitarbeiter:innen:
ca. 100

Website:
www.haufe-x360.de

Die Ausgangslage

Uneinheitliche Wissensvermittlung und fehlende Zentralisierung

Wie in vielen kleinen und mittelständischen Unternehmen hatte auch Haufe X360 damit zu kämpfen, dass zwar reichlich Wissen in diversen Formaten vorhanden war, aber keine klare Ordnung herrschte.

Während eingearbeitete Mitarbeiter:innen sich problemlos durch das bestehende Wissens-Labyrinth navigierten, benötigten neue Mitarbeitende zunächst Zeit, um sich zu orientieren – in dieser Phase verloren sie oft Zeit mit Suchen und Nachfragen. Dennoch ging auch bei erfahrenen Mitarbeiter:innen unnötig Zeit allein beim Zusammentragen verstreuter Informationen verloren.

Ein bekanntes Thema: Wenn das Alltagsgeschäft mit einer schlanken Mitarbeiterzahl laufen muss, fällt

die Strukturierung und zentrale Bereitstellung von Wissen leider oft hinten runter. Das war auch für Haufe X360 ein echtes Problem. Ergänzend zu Mailings dienten wöchentliche Freitags-Webinare zur Vermittlung von Produktneuheiten.

Der Knackpunkt: Partner:innen hatten entweder Zeit und waren da – oder eben nicht. Es war unmöglich, einen passenden Zeitpunkt für alle zu finden. Fehlten Partner:innen in diesen Terminen bestand für sie keine Möglichkeit, die Inhalte flexibel und eigenständig nachzuholen. Sowohl Partner:in als auch Ansprechperson bei Haufe X360 mussten zusätzliche Zeit investieren.

„Der größte Schmerzpunkt lag in der Weitergabe des Wissens an unsere doch sehr unterschiedlichen Partner. Neue Informationen oder Updates zu unserem Produkt wurden oft klassisch über direktem und nicht nachhaltigem Weg an einzelne Partner und Personen rausgeschickt. Es fiel schwer, den Überblick zu behalten.“

Noah Zimmermann
Instructional Designer, Haufe X360

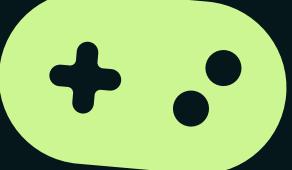


Die Folgen dieses unstrukturierten Wissensmanagement machen sich schnell bemerkbar:

Erschwerte Kontrolle über sensible Inhalte

Videos zu neuen Features wurden teilweise via Link für Partner:innen zugänglich gemacht und konnten dadurch ebenso leicht in die Hände Unbefugter gelangen.

Ein schwebendes Risiko sowohl für das Geschäft als auch für das Vertrauen zwischen Haufe X360 und seinen Partner:innen.



Zeitintensive Prozesse

Die Wissensvermittlung war stark von manuellen Prozessen wie einzelnen Mailings, Newsletter oder Live-Webinaren abhängig. Mitarbeitende investierten viel Zeit und Energie darin, Wissen manuell zu verteilen.

Fehlende Parteien mussten im Nachgang an Webinare nochmal abgeholt werden – ein zeitraubender, ineffizienter Prozess.



Eingeschränkte Skalierbarkeit des Wissenstransfers

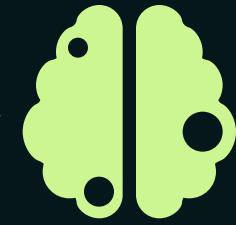
Das Fehlen einer nachhaltigen Struktur machte es schwer, Wissen unabhängig von Zeit und Verfügbarkeit effizient an eine wachsende Partner- und Mitarbeiterbasis weiterzugeben.



Hohes Risiko für Wissenslücken

Trotz aller Bemühungen, Wissen weiterzugeben, bestand stets die Gefahr, dass Partner:innen wichtige Inhalte versetzt oder erst verspätet erreichen.

Dies erschwerte ein einheitliches Marktauftreten aller involvierten Partnerunternehmen.



Zudem fiel es schwer, die unterschiedlichen Partner:innen sinnvoll mit individuellem Wissen zu bestücken. Denn die Partnerbasis von Haufe X360 ist vielfältig – mit unterschiedlichen Rollen wie Consultants, Developer oder Vertriebler. Spezifisches Rollen-Wissen passgenau bereitzustellen, wurde zur zentralen Challenge. Es war, als müsste man mehrere Bälle gleichzeitig jonglieren:

Jedes Partnerunternehmen hatte seine eigenen Anforderungen – doch ohne zentrale Lösung fiel ständig ein Ball durchs Netz. Das machte die Dringlichkeit einer Lösungsfindung nur noch deutlicher für Haufe X360. Es brauchte eine einheitliche Wissensquelle, die nicht nur effizient ist, sondern auch Vertrauen schafft – für eine nachhaltige Zusammenarbeit mit allen Partner:innen.

Die Lösung

Ein Ort für alles – die Lernplattform LXP

Die Zusammenarbeit mit der Haufe Akademie war für Haufe X360 kein Neuland. Bereits seit 2020 nutzt das Unternehmen die Lernwelt der Akademie, um Partnerzertifizierungen effizient abzuwickeln. Dabei sammelte Haufe X360 durchweg positive Erfahrungen – sei es bei der Implementierung, in der Kommunikation oder in puncto Transparenz.

Während sich Haufe X360 bereits in den Vorüberlegungen zu einer zentralen Wissensplattform befand, bot sich durch die bestehende Partnerschaft mit der Haufe Akademie eine ideale Gelegenheit zur erneuten Zusammenarbeit. So wurde Haufe X360 zu einem der Pilotkunden der neuen Lernplattform.

Und es stellte sich heraus: Es war genau die richtige Entscheidung!

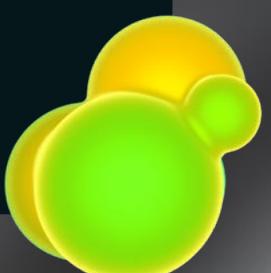
2021 führte Haufe X360 zunächst intern die LXP als zentrale Wissensdatenbank für eigene Mitarbeitende ein – doch bereits nach einem Jahr wurde sie zum Herzstück des **Partner Enablement** ausgebaut.



Was ist **Partner Enablement**?

Partner Enablement ist ein strategischer Prozess, bei dem Sie Ihre externen Partner:innen, wie Wiederverkäufer, Distributoren oder Agenten, mit den nötigen Ressourcen, Schulungen und Tools ausstatten, sodass sie Ihre Produkte und Dienstleistungen effektiver vertreiben können. Denn erfolgreiche Partnerschaften entstehen dort, wo Wissen auf Unterstützung trifft. Gehen Sie Ihren Partner:innen in der Hinsicht entgegen, sind diese nicht nur besser ausgestattet – sie sind auch motiviert, Ihr Unternehmen optimal zu vertreten.

Das Ergebnis? Mehr Effizienz im Vertrieb und eine starke Markenpräsenz am Markt. Aber das Konzept endet nicht bei der Ausstattung mit Ressourcen. Es beginnt beim Onboarding und begleitet die gesamte Partnerschaft. So fördern Sie eine erfolgreiche Zusammenarbeit, die auf langfristigem, gemeinsamem Wachstum aufbaut.



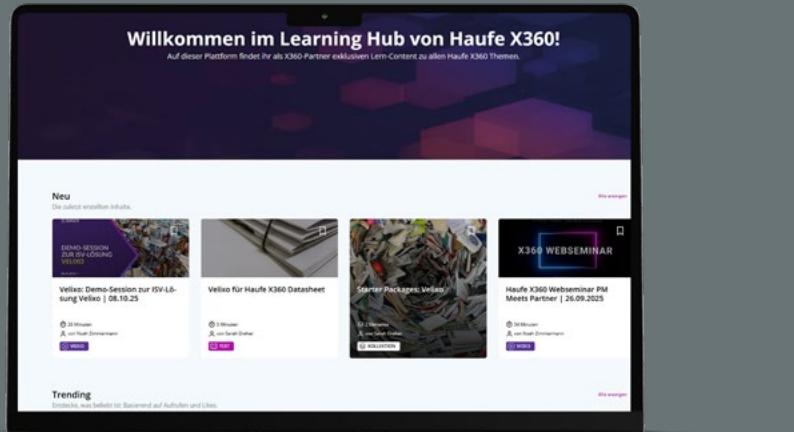
Anhand der LXP-Roadmap der Haufe Akademie konnte das Team von Haufe X360 die kontinuierlichen Fortschritte des Plattform-Aufbaus stetig mitverfolgen. In regelmäßigen Absprachen schauten beide Seiten gemeinsam: Was klappt bereits und wo muss noch geschraubt werden?

„Für uns war zu jedem Zeitpunkt klar, welche nächsten Schritte gerade anstehen und wie die weitere Entwicklung der Plattform aussieht. Diese Transparenz der Haufe Akademie war absolut wertvoll“,

berichtet Noah Zimmermann, Instructional Designer bei Haufe X360. Schritt für Schritt entwickelte sich der Wunsch nach Struktur für Haufe X360 zur greifbaren Realität. Und plötzlich ging alles ganz schnell: Herumgeisternde Inhalte wurden gebündelt, sinnvoll innerhalb der neuen digitalen Bibliothek eingegliedert und Prozesse sowohl kanalisiert als auch verschlankt – Die ersten spürbaren Vorteile ließen danach nicht lange auf sich warten.

Ein Beispiel:

Davor war es mühsam sicherzustellen, dass neue Produktfeatures gleichzeitig bei allen Partner:innen ankamen – oft mussten einzelne E-Mails verschickt, Links geteilt oder Webinare abgehalten werden, bei denen die Teilnahme der vollständigen Partneranzahl nicht zwingend garantiert war.

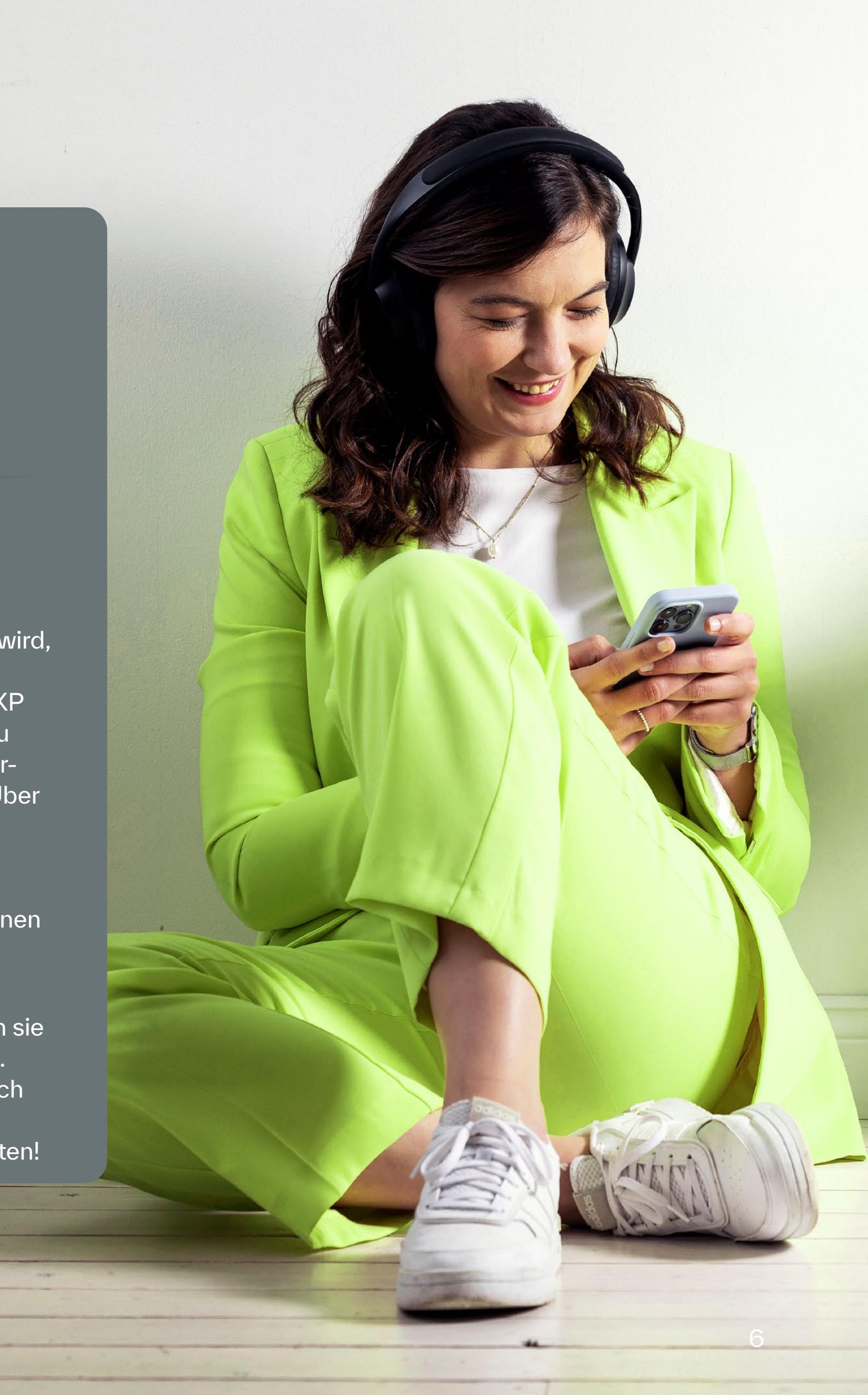


Teamwork makes the dream work:
Nach einer intensiven Zusammenarbeit
erstrahlte die neue Wissensplattform
im Haufe X360 Design.

Heute läuft das anders:

Sobald ein neues Feature veröffentlicht wird, stellt das Lernteam von Haufe X360 alle relevanten Informationen direkt in der LXP bereit – vom erklärenden Video bis hin zu spezifischen Anleitungen je nach Partnerrolle (z. B. Consultant oder Developer). Über Kategorien, Kollektionen und Lernpfade lassen sich die Inhalte in sinnvolle Sammlungen zusammenstecken. Ein simples Einloggen seitens der Partner:innen genügt, um Zugriff auf aktuelle Informationen zu erlangen.

Mit unterstützter Suchfunktion gelangen sie genau zu den Inhalten, die sie benötigen. Alles ist zentral organisiert; und zeitgleich vor unbefugtem Zugriff geschützt – eine echte Win-win-Situation für alle Beteiligten!

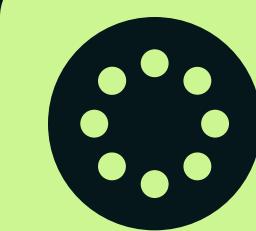


Wie die Plattform zum Einsatz kommt

Für den Fall Haufe X360 wurde ein eher unüblicher Weg zum Einsatz der LXP eingeschlagen: Im Normalfall haben mehrere Personen Bearbeitungsrechte in der Plattform. So können viele verschiedene Parteien ihren eigenen Content hochladen, der wiederum die Wissensdatenbank füllt. Haufe X360 entschied sich dazu, die Admin-Funktion nur für eine kleine Handvoll ausgewählter Mitarbeitenden, konkret für das vier Personen starke Partner Enablement Lernteam, freizuschalten – bedeutet, das bereitgestellte Wissen kommt aus einer einzigen Quelle, ist geprüft und daher immer absolut relevant für die Partner:innen.

So gibt es stets einen einzigen Ort der Wahrheit, zentral gesteuert von den Haufe X360-Expert:innen. Doch dies bedeutet noch lange nicht, dass die Partner:innen nur konsumieren sollen – ihre aufmerksamen Augen sind maßgeblich für das Aufdecken von Lücken im Wissenstransfer. Fehlt ein Inhalt zu einem gewissen Thema, ermutigt das Lernteam von Haufe X360 zum schnellen Mitteilen. Anschließend können passende Formate erstellt und auf der Plattform für alle verfügbar gemacht werden.

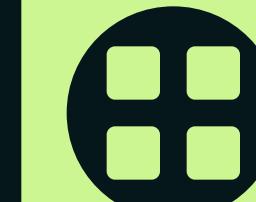
Beim Bereitstellen der Wissensquellen im neuen Format der LXP war Haufe X360 eine Sache ganz besonders wichtig: Das **sinnvolle Strukturieren des Vorhandenen**. Denn wenn alles an einem Ort zusammengetragen wird, kann es schnell unübersichtlich werden – sowohl für die Nutzer:innen, als auch für die Administratoren. Hier kommen die **zentralen Gliederungsfunktionen** der LXP zum Tragen.



Kollektionen

Dieses Format ermöglicht das Bündeln von Inhalten für einen spezifischen Zweck oder ein konkretes Projekt. Hierbei handelt es sich um kuratierte Zusammenstellungen, die gut über die Suche gefunden werden können.

Dies erleichtert den Zugriff auf alle abgelegten Inhalte zu einem bestimmten Thema (z. B. Aufnahmen, Folien und Texte zu einer bestimmten Fachkonferenz).



Kategorien

Sie dienen als übergeordnete, thematische Gruppierungen von Inhalten. Sie sind die „Schubladen“, in denen Wissen zu einem bestimmten Themengebiet gesammelt wird.

Dies vereinfacht die Orientierung im Gesamtsystem – sowohl für Lernende als auch für die Administratoren des internen Wissensmanagement. Inhalte können beispielsweise in eigens erstellte Kategorien wie Warenwirtschaft, Produktion oder Vertrieb eingesortiert werden.



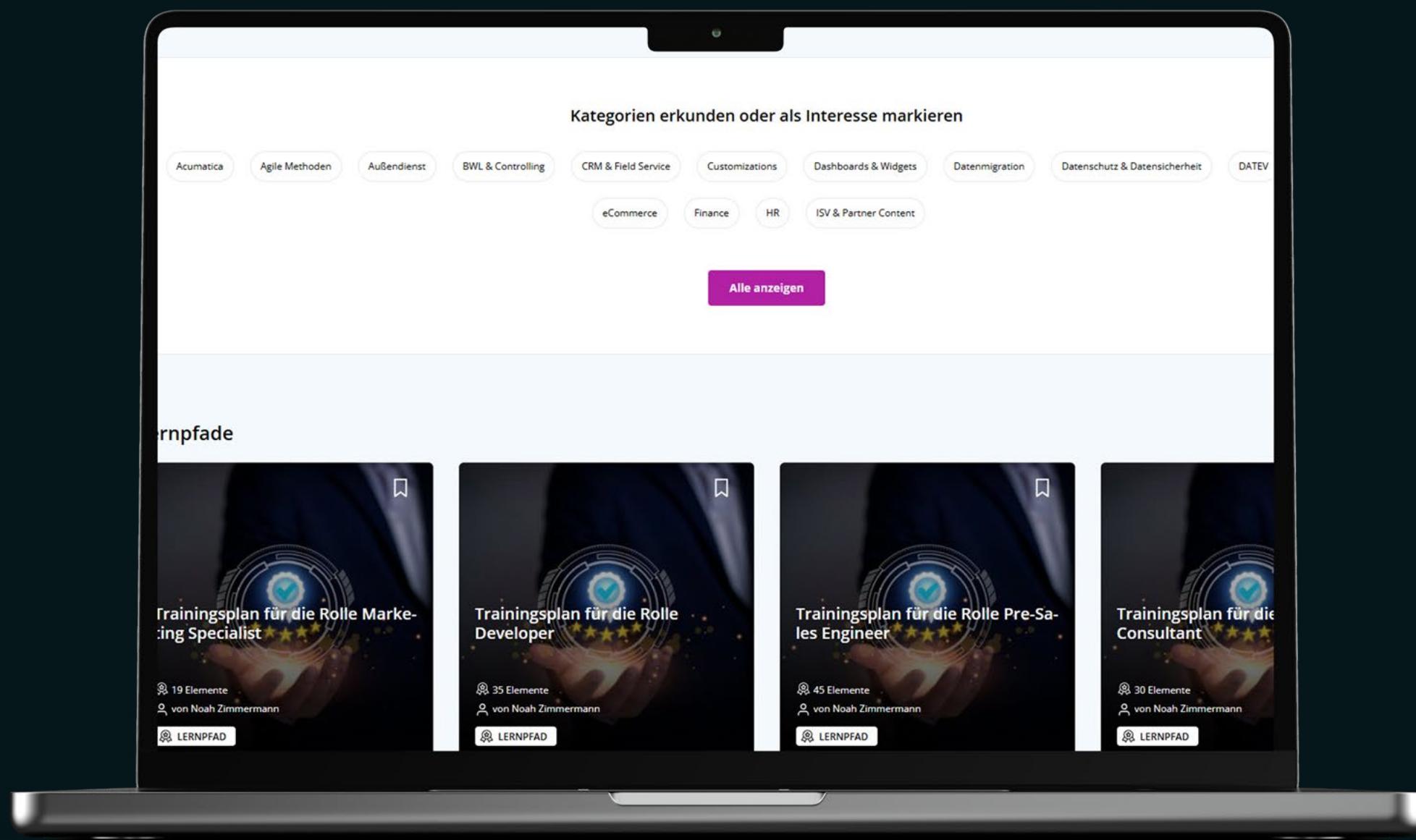
Lernpfade

Sie bündeln verschiedene Inhalte wie Zertifizierungen, Schulungen, Videos oder Texte in einer logischen Reihenfolge. Indem sie eine empfohlene Bearbeitungsreihenfolge der Materialien vorgeben, können Nutzer:innen sich problemlos orientieren. Und eins nach dem anderen anschauen.

Dies ermöglicht eine starke Kontrolle seitens der Administratoren über den Konsum dieser Contents. Einzelne Elemente können als verbindlich oder optional gekennzeichnet werden, sodass sich der Fokus je nach Berufserfahrung oder Arbeitsschwerpunkt variieren lässt. Speziell zugeschnittene Pfade – für bestimmte Rollen oder spezifische Themen – helfen dabei, gezielt Kompetenzen aufzubauen.

Mit der Lernpfad-Funktion löst sich eine der prägnantesten Hürden von Haufe X360: Partner:innen mit unterschiedlichen Rollenanforderungen zentral und zielgerichtet zu ihren spezifischen Themen abzuholen und ihnen passgenaue Lerninhalte bereitzustellen. „Die Lernpfade sind unser **persönliches Key-Feature innerhalb der LXP**“, schwärmt Noah Zimmermann, Instructional Designer und Teil des vierköpfigen Partner Enablement Lerntteams bei Haufe X360.

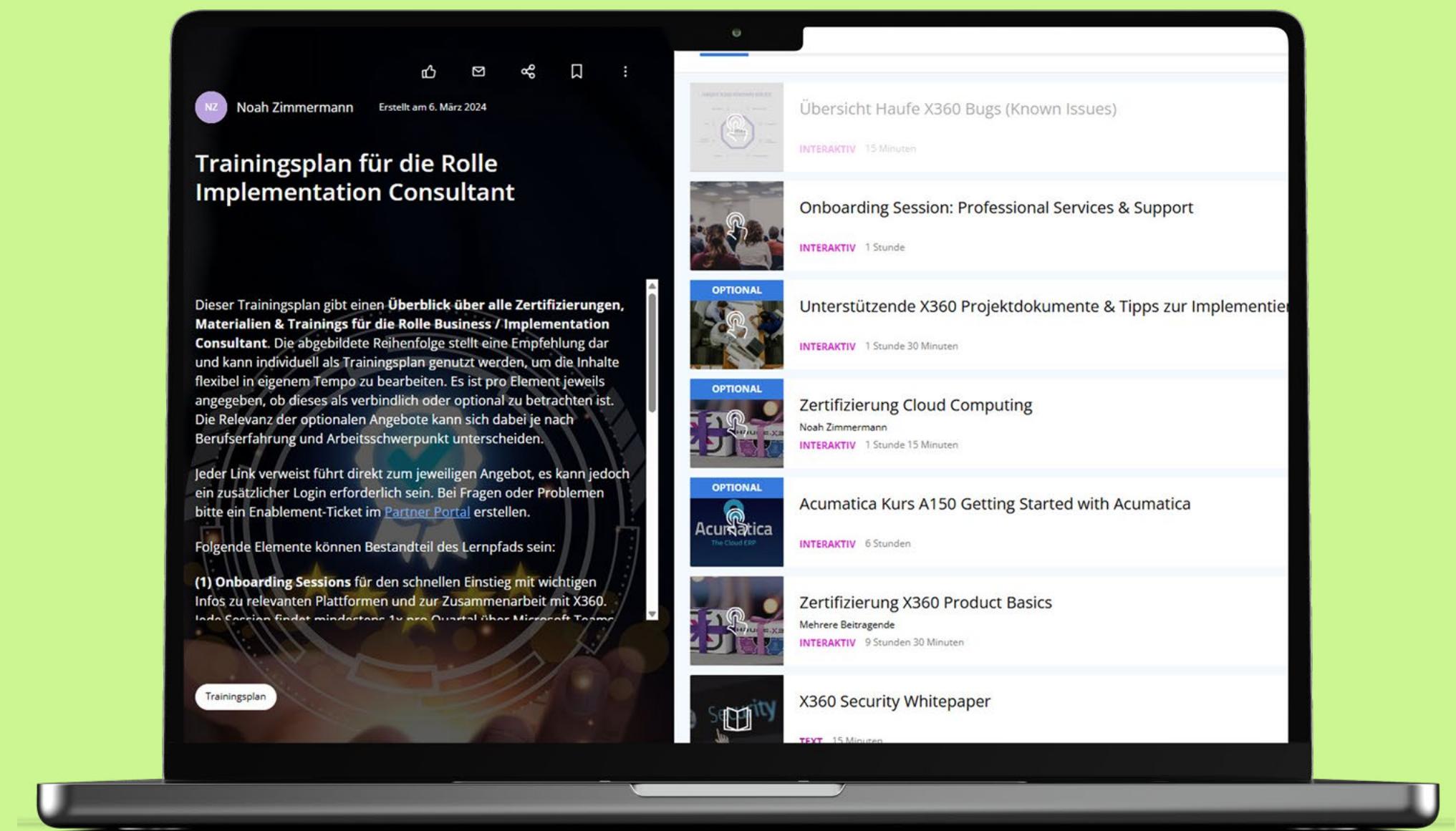
Über die Lernpfad-Funktion erstellt Haufe X360 nun rollenbasierte Trainingspläne, die genau das vorausgesetzte Wissen beinhalten, das von den jeweiligen Partner:innen verlangt wird. **Und das Beste daran?** Sie können sich mit einfachem Zugriff auf die Lernplattform eigenständig in relevante Inhalte einarbeiten.



Partner:innen können über das Format „Kategorien“ ganz leicht gezielt nach Inhalten zu spezifischen übergeordneten Themenbereichen suchen.

„Mit dem Anlegen individueller Lernpfade können wir ganz genau steuern, welche Inhalte an welche Partner:innen gehen. So gewährleisten wir, dass sie optimal auf ihre individuelle Tätigkeit vorbereitet sind.“

Noah Zimmermann
Instructional Designer, Haufe X360



Über das Tool „Lernpfade“ konnte Haufe X360 rollenbasierte Trainingspläne aufsetzen – abgestimmt auf die Bedürfnisse und zu erlernenden Kompetenzen der einzelnen Partner-Rollen.

Good to know!



Die LXP der Haufe Akademie kann nahtlos mit Systemen wie LMS, Intranets oder Kommunikationsplattformen wie MS Teams und Slack verknüpft werden, wodurch sie zur zentralen Plattform für Weiterbildung wird. Auch externe Inhalte von Plattformen – wie beispielsweise Udemy – lassen sich einfach integrieren.

Das Ergebnis

Erfolgreiche Partneraktivierung durch zentral bereitgestelltes Wissen

Seit dem Einsatz der Learning Experience Platform bei Haufe X360 haben sich einige Prozesse und Abläufe grundlegend gewandelt. Das Team schaut mittlerweile stolz auf die bereits geernteten Früchte seit Einführung der LXP:

1. Zeitersparnis und Entlastung der Mitarbeiter:innen

Wiederholende Aufgaben wie das parallele Beantworten identischer Anfragen entfallen jetzt komplett, da Partner:innen selbstständig auf die Plattform zugreifen können. Das Lernteam konnte die LXP erfolgreich als zentrale Wissensquelle und erste Anlaufstelle für Partner:innen etablieren – und profitiert.

Wie macht sich das bemerkbar? Verständnisfragen der Partner:innen sind drastisch zurückgegangen, und die wenigen verbleibenden sind gezielter und relevanter. Das Ergebnis: Im Haufe X360 Team entsteht mehr Fokuszeit für strategische Aufgaben.

2. Selbstgesteuerte Partner:innen

Die Partner:innen sind jetzt in Eigenregie aktiv, wenn es um ihre Zertifizierungen, Schulungen und ihren kontinuierlichen Wissensaufbau geht.

Sie warten nicht mehr auf freie Ansprechpersonen bei Haufe X360, sondern machen sich eigenständig auf die Suche nach Antworten auf ihre Fragen.

Die Ergebnisse sprechen für sich:

Haufe X360-Partner:innen wissen mittlerweile genau, wo sie bei Unklarheiten nachschauen können, und bewerten die bereitgestellten Lernmaterialien immer positiver.

3. Partner:innen helfen Partner:innen

Entdeckt ein Nutzer eines Partnerunternehmens eine Wissenslücke in der digitalen Bibliothek, wird diese Chance jetzt zum direkten Vorteil für das gesamte Netzwerk. Das Haufe X360-Lernteam kann schnell reagieren, erstellt passgenaue Inhalte und integriert sie nahtlos in die Plattform. Über den regelmäßigen Newsletter erfahren alle Partner:innen zeitnah von der neuen Ressource.

So hat sich ein dynamisches System des gegenseitigen Lernens und Mitdenkens entwickelt – eine echte Win-Win-Situation für alle Beteiligten!

4. Erhöhte Sicherheit für wertvolles Firmenwissen

Mithilfe der zentralen Bereitstellung in der LXP bleibt sensibler Content geschützt und ist nur für autorisierte Personen mit angelegten Log-In Daten zugänglich.

Das Lernteam behält dabei die volle Kontrolle darüber, welches Partnerunternehmen welche Inhalte sehen darf – von Videos bis zu Produktneuheiten. Das ist eigentlich nur ein kleines Feature, jedoch mit umso größerem positivem Effekt.



Neben dem wirkungsvollen **Partner Enablement** über die Plattform profitiert Haufe X360 weiterhin von der ursprünglichen Funktion der LXP: Dem kontinuierlichen Schulen der eigenen Mitarbeiter:innen. Schließlich sind alle Partner-relevanten Inhalte genauso wichtig für die eigenen Leute.

Ein zusätzlicher Bonus: Die Plattform bietet sich für das Onboarding neuer Haufe X360-Mitarbeitenden an. Im Einarbeitungsprozess ist sie eine enorme Entlastung für das ca. 100 Personen starke Haufe X360-Team.

Ressourcen werden geschont, denn: Neue Kollegen und Kolleginnen können sich einfach selbst mit den aktuellen Anwendungsbereichen und Funktionalitäten zum Haufe X360 Cloud-ERP-System in Form von Webinaren und Texten vertraut machen.

Fazit und Ausblick



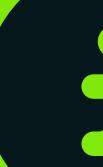
Die Entwicklung geht weiter:

Haufe X360 ist weiterhin mit der Haufe Akademie im Austausch und weitere Anpassungen an der Plattform – wie die Customization der Startseite für eine noch personalisiertere Erfahrung – stehen schon in den Startlöchern.

Die LXP-Plattform hat das Partner Enablement bei Haufe X360 auf ein neues Level gehoben: Sie macht Wissen blitzschnell zugänglich und entlastet das Team spürbar. Partner:innen können Lerninhalte flexibel und passgenau für ihre Rollen entdecken – wann und wo sie möchten. **Ganz in Eigenregie!**

Das Ergebnis?

Mehr Zeit für Strategie, eigens handelnde Partner:innen und ein echter Schutz für wertvolles Firmenwissen. Die Learning Experience Platform der Haufe Akademie ist nicht einfach nur ein Tool – sie ist der Schlüssel für ein nachhaltiges Partnermanagement.



Praxis-Tipp

Trauen Sie sich!

Geben Sie Ihren Partner:innen mehr Spielraum zum eigenständigen Lernen – das baut Vertrauen zu Ihrem Netzwerk auf und stärkt Ihre Beziehungen zueinander. Starten Sie Ihre eigene Partneraktivierung und profitieren Sie wie Haufe X360 von Zeitersparnis in alltäglichen Prozessen, einer engeren Zusammenarbeit mit Ihren Partner:innen und einem eigenwirksam agierenden Partnernetzwerk.

Jetzt die Learning Experience Plattform der Haufe Akademie kennenlernen.

Auf einen Blick

Die Erfolgsgeschichte von Haufe X360



Learning Experience Platform
Die Wissensplattform für
moderne Organisationen

Ausgangslage

- Unstrukturierte Wissensverteilung: Wissen ist zwar vorhanden, aber über verschiedene Formate und Plattformen verstreut
- Dezentrale Partnerkommunikation
- herumgeisterndes Wissen (in Form von Texten, Videos, Webinar-Aufzeichnungen ...)
- Risiko für Wissenslücken bei Partner:innen

Lösung

- Einführung Learning Experience Platform (LXP der Haufe Akademie)
- ursprüngliche Nutzung der Plattform für Schulungen der Mitarbeitenden
- Übergang zur Partner- Enablement-Plattform
- Eine einzige Wissensquelle für Partner:innen mit allen relevanten Inhalten und Schulungen
- Nutzung von Funktionen wie Kategorien, Kollektionen und Lernpfaden zur übersichtlichen Organisation und gezielten Bereitstellung von Wissen
- Individuelle Lernpfade ermöglichen die gezielte Vorbereitung der Partner:innen auf ihre Tätigkeiten
- Kontinuierliche Weiterentwicklung der Plattform in enger Zusammenarbeit mit Haufe Akademie

Ergebnis

- Weniger repetitive Anfragen durch selbstständigen Partnerzugriff auf die LXP
- mehr Zeit für strategische Aufgaben im Haufe X360-Team
- Selbstgesteuerte Partner:innen, die sich eigenständig um ihre Schulungen und Weiterbildung kümmern
- Dynamisches Wissensnetzwerk: Partner:innen melden Wissenslücken in der digitalen Bibliothek und alle profitieren
- Sicherer Firmenwissen gewährleistet – mithilfe eines zentral geschützten Zugangs zu sensiblen Produktdaten



Kontakt

Sie können den Wandel der Welt
nicht langsamer machen.

Aber Ihre Organisation schneller.



Manuel Yasli

Senior Sales Consultant

manuel.yasli@haufe-akademie.de
+49 151 2000 4961



[Demotermin vereinbaren](#)



Über die Learning Experience Plattform

Die Learning Experience Plattform (LXP) der Haufe Akademie bündelt Wissen, beschleunigt Lernen und entfaltet das Potenzial Ihrer Mitarbeitenden. Über einen zentralen Zugang – den Single Point of Entry – macht sie interne und externe Inhalte sowie das Know-how von Expertinnen und Experten unternehmensweit verfügbar, stellt diese KI-gestützt zusammen und ermöglicht selbstorganisiertes Lernen.

Funktionen wie Skill-Mapping, persönliche Lernpfade und Social Learning fördern gezieltes Upskilling, stärken die Lernkultur und erhöhen die Anpassungsschwindigkeit Ihres Unternehmens. So wird Lernen nicht nur zum Wettbewerbsvorteil, sondern auch zum Schlüssel für Ihre Zukunftsfähigkeit.

Jetzt informieren

+49 761 898-4060
lxp@haufe-akademie.de
haufe-akademie.de/lxp

